

„Ziel: Junge Familien gewinnen“

Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes Wohneigentum / Nur geringer Mitgliederrückgang

LÜDENSCHIED ■ Wie man junge Familien für die Mitgliedschaft im Verband Wohneigentum gewinnen kann, ist ein Thema, mit dem man sich unbedingt befassen müsse: Ulrich Gäding, Vorsitzender des Kreisverbandes Lüdenscheid bedauerte bei der Jahreshauptversammlung am Samstag in der Cafeteria der Stadtwerke, dass die Angebote und Zielsetzungen der Siedlergemeinschaften mit gemeinsamen Veranstaltungen und Pflege der Nachbarschaft bei den „Neuen“ keinen hohen Stellenwert mehr hätten. Deshalb hält Gäding die Frage, was an den Angeboten und Strukturen verändert werden müsse, für wichtig.

Dennoch verzeichnete der Kreisverband 2017 nur einen geringen Mitgliederrückgang von 1,1 Prozent. Zum 1. Januar gehörten dem Verband Wohneigentum im Einzugsgebiet des Kreisverbandes Lüdenscheid 6335 Personen in 88 Siedlergemeinschaften an. Vier dieser Mitglieder wurden im Rahmen der Versammlung für ihre langjährige Vorstandsarbeit geehrt: Hans-Jörg Hein ist seit 30 Jahren Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Oberer Worthagen in Lüdenscheid. Karin Grefe und Heinrich Jüngermann engagieren sich seit zehn Jahren im Vorstand der Siedlergemeinschaft Eschen



Manfred Möritz, Heinrich Jüngermann, Karin Gref und Hans-Jörg Hein (von links) wurden für ihre langjährige Vorstandstätigkeiten geehrt. ■ Foto: Görlitzer

in Plettenberg, die als eigener Verein rund 500 Mitglieder hat. Manfred Möritz ist seit zehn Jahren Kassierer in der Siedlergemeinschaft Burgweg in Halver.

Zwei Referenten waren diesmal zu der Jahreshauptversammlung eingeladen worden. Dirk Kattwinkel von der Enervie Gruppe informierte über Erhöhungen und neue Tarife bei Strom- und Gaspreisen der Stadtwerke, insbesondere für Mitglieder des Verbandes Wohneigentum. Wer diese in Anspruch nehmen möchte, kann sich mit seinem Mitgliedsausweis

an die Servicebüros wenden. Als zweiter Referent gab Physiotherapeut David Janzen aus Castrop-Rauxel Tipps für einfache Übungen zum Thema „Gesund und fit älter werden“ und lud die Anwesenden gleich zum Ausprobieren ein.

Im Jahresbericht des Kreisverbandes hatte Wolfgang Kipar zuvor Bilder von den Ausflügen des vergangenen Jahres gezeigt. Roland Pfeiffer berichtete, dass die Gemeinschaften Burgweg und Am Nocken sich am Dorffest in Oberbrügge beteiligt und für den Verband geworben hät-

ten. Manfred Trimpop kündigte den nächsten Motorsägenlehrgang der Siedlergemeinschaft Waldesruh-Stallhaus in Schalksmühle für das kommende Wochenende, 9. und 10. März, an. Zur Wahl stand in diesem Jahr Kassierer Hasso Sachmann, der einstimmig im Amt bestätigt wurde.

Wer an den Fahrten am 15. September an den Edersee oder am 8. Dezember zum Büdinger Weihnachtsmarkt teilnehmen möchte, kann sich bei Ulrich Gäding anmelden. Bei ihr gibt es auch weitere Informationen. ■ gör